

BC™ 40 WIRELESS BACKUP CAMERA

Benutzerhandbuch

© 2019 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Alle Rechte vorbehalten. Gemäß Urheberrechten darf dieses Handbuch ohne die schriftliche Genehmigung von Garmin weder ganz noch teilweise kopiert werden. Garmin behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen und den Inhalt dieses Handbuchs zu ändern, ohne Personen oder Organisationen über solche Änderungen oder Verbesserungen informieren zu müssen. Unter www.garmin.com finden Sie aktuelle Updates sowie zusätzliche Informationen zur Verwendung dieses Produkts.

Garmin® und das Garmin Logo sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. BC™ und Garmin Express™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Die Wortmarke Bluetooth® und die Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Garmin ausschließlich unter Lizenz verwendet. Wi-Fi® ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance Corporation.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	1
Installation	1
Montage der Fahrzeughalterung für Nordamerika	1
Montage der Fahrzeughalterung für Europa	2
Einlegen von AA-Batterien	3
Einsetzen der Kamera in die Halterung	3
Koppeln der Kamera mit einem Garmin	
Navigationsgerät	3
Koppeln zusätzlicher Kameras mit einem Garmin	
Navigationsgerät	4
Anzeigen des Videos der Rückfahrkamera	4
Wechseln zwischen Kameras	4
Anpassen des Kamerawinkels	4
Herausnehmen der Kamera aus der Halterung	5
Rückfahrkamera-Einstellungen	5
Ausrichten der Hilfslinien	5
Ändern der Kamerareihenfolge	5
Umbenennen einer Kamera	5
Entfernen einer gekoppelten Kamera	5
Geräteinformationen	6
Software-Updates	6
Technische Daten	6
Fehlerbehebung	6
Es dauert lange, bis die Kamera eine Verbindung herstellt oder sie stellt gar keine Verbindung her	6
Die Kamera funktioniert bei kaltem Wetter nicht gut	6
Anhang	6
Hinweise für die Installation der Camperhalterung	6
Index	8

Einführung

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen", die dem Produkt beiliegt.

Diese Installationsanweisungen gelten nicht für einen bestimmten Fahrzeugtyp. Sie sollen lediglich als Richtlinie für die Montage dieses Produkts am Fahrzeug dienen. Wenden Sie sich bei Fragen speziell zu Ihrem Fahrzeug an den Fahrzeughersteller.

Installation

Montage der Fahrzeughalterung für Nordamerika

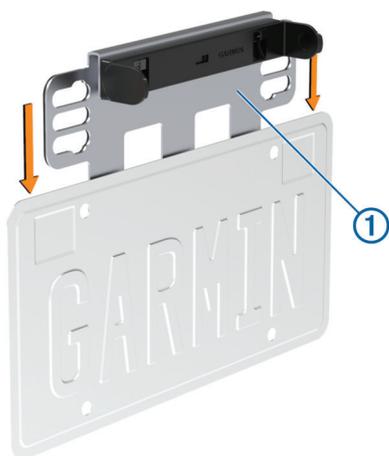
Befestigen der Halterung am Fahrzeug

- 1 Entfernen Sie die Nummernschildschrauben hinten am Fahrzeug, und entfernen Sie das Nummernschild sowie eventuelle Nummernschildabdeckungen u. ä.

HINWEIS: Die Kamerahalterung muss direkt auf dem Nummernschild montiert werden. Sie ist nicht mit Nummernschildabdeckungen u. ä. kompatibel.

- 2 Schieben Sie die Metallhalterung über die Ober- oder Unterseite des Nummernschilds.

Die flache Metallplatte ① der Halterung passt hinter das Nummernschild.



HINWEIS: Nach Möglichkeit sollte die Kamera über dem Nummernschild montiert werden. Falls bei Ihrem Fahrzeug der Platz über dem Nummernschild nicht ausreicht, können Sie die Halterung für die Montage unter dem Nummernschild anpassen (*Montieren der Kamera an der Unterseite des Nummernschilds*, Seite 1).

- 3 Halten Sie das Nummernschild und die Halterung an der Stelle des Fahrzeugs an, an der das Nummernschild angebracht wird. Schieben Sie die Halterung nach oben oder nach unten, um eine Gruppe der Montagelöcher auf die Löcher im Nummernschild auszurichten.

Wählen Sie die Montageposition, die für Ihr Fahrzeug geeignet ist und an der der kleinstmögliche Teil des Nummernschilds bedeckt wird. Bedecken Sie keine Buchstaben oder Zahlen auf dem Nummernschild. In einigen Gerichtsbarkeiten ist es nicht erlaubt, Teile des Nummernschilds zu bedecken. Es unterliegt Ihrer Verantwortung, Bestimmungen bezüglich der Montage des Nummernschilds einzuhalten.



- 4 Setzen Sie die Nummernschildschrauben oben durch das Nummernschild und die Halterung in die Löcher zum Anbringen des Nummernschilds am Fahrzeug ein.

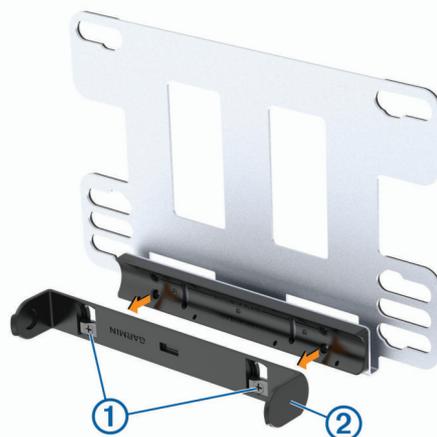


- 5 Ziehen Sie die Nummernschildschrauben fest an.
- 6 Setzen Sie Nummernschildschrauben in die unteren Löcher des Nummernschilds ein, und ziehen Sie sie an. Diese Option ist nicht für alle Fahrzeuge oder für alle Positionen der Halterung verfügbar.

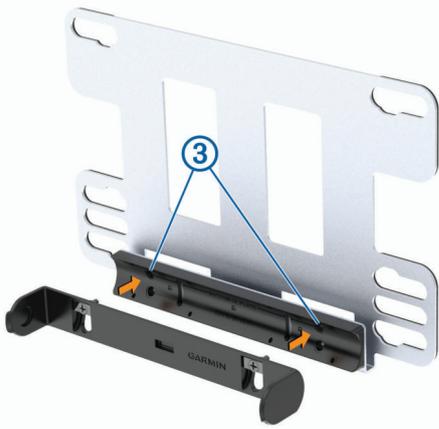
Montieren der Kamera an der Unterseite des Nummernschilds

Damit der Kamerawinkel ordnungsgemäß angepasst werden kann, muss das Garmin® Logo am Kameraclip von vorne lesbar sein, wenn die Halterung am Fahrzeug montiert ist. Ab Werk ist die Kamerahalterung für die Montage der Kamera an der Oberseite des Nummernschilds vorbereitet. Wenn Sie die Kamera an der Unterseite des Nummernschilds montieren, müssen Sie den Kameraclip entfernen, drehen und wieder anbringen. Dies ermöglicht es Ihnen, den Kamerawinkel ordnungsgemäß anzupassen.

- 1 Lösen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die zwei Kameraclipschrauben ① vollständig, und entfernen Sie den Kameraclip ② von der Metallhalterung.



- 2 Drehen Sie den Kameraclip um 180 Grad, sodass das Garmin Logo von vorne lesbar ist.
- 3 Setzen Sie die zwei Kameraclipschrauben in die Löcher mit der Bezeichnung **BOTTOM OF PLATE** ③ ein.



- 4 Ziehen Sie beide Schrauben fest.
- 5 Bringen Sie an der Rückseite der flachen Halterung nahe der Unterseite ein oder zwei Lagen des mitgelieferten Klebebands an (optional).

Mit dem doppelseitigen Klebeband wird die Rückseite der Halterung am Fahrzeug gesichert. Auf diese Weise werden Vibrationen der Kamera reduziert. Dies gilt insbesondere dann, wenn an Ihrem Fahrzeug keine Montagelöcher unten am Nummernschild verfügbar sind. Bringen Sie zwei Lagen des Klebebands an, falls eine Lage nicht dick genug ist, um eine Haftung am Fahrzeug zu gewährleisten.

HINWEIS: Das Klebeband dient nicht als Ersatz für die Nummernschildschrauben. Sie müssen die Halterung und das Nummernschild mit mindestens zwei Nummernschildschrauben befestigen. Dies gilt unabhängig davon, ob Sie Klebeband verwenden.

Montage der Fahrzeughalterung für Europa

Befestigen der Halterung am Fahrzeug

- 1 Entfernen Sie das rückwärtige Nummernschild und den Nummernschildhalter vom Fahrzeug. Bewahren Sie die Nummernschildschrauben zum Montieren der Kamerahalterung auf.
- 2 Setzen Sie die Kamerahalterung an das Fahrzeug, und richten Sie die Löcher der Halterung auf die Löcher zum Anbringen des Nummernschilds am Fahrzeug aus.

Die Kamerahalterung ist mit verschiedenen Löchern und Schlitzen versehen, damit sie universal für Fahrzeuge verwendbar ist.

HINWEIS: Sie können die Halterung in beiden Ausrichtungen montieren. Wenn Sie die Halterung so montieren, dass sich die Kamera oben am Nummernschild befindet, müssen Sie den Kameraclip entfernen, drehen und wieder anbringen (*Montieren der Kamera an der Oberseite des Nummernschilds*, Seite 2).

- 3 Setzen Sie die Nummernschildschrauben durch die Halterung in die Montagelöcher am Fahrzeug ein.



- 4 Ziehen Sie die Schrauben fest an.

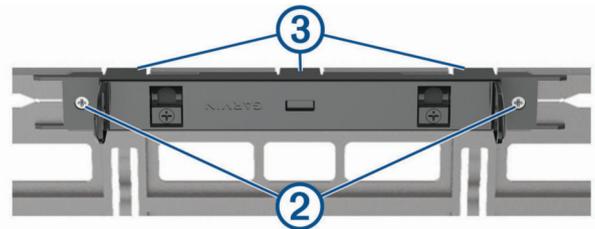
Montieren der Kamera an der Oberseite des Nummernschilds

Wenn die Halterung am Fahrzeug montiert ist, muss das Garmin Logo am Kameraclip von vorne lesbar sein. Ab Werk ist die Halterung für die Montage der Kamera an der Unterseite des Nummernschilds vorbereitet. Wenn Sie die Kamera an der Oberseite des Nummernschilds montieren, müssen Sie den Kameraclip entfernen, drehen und wieder anbringen. Dies ermöglicht es Ihnen, den Kamerawinkel ordnungsgemäß anzupassen.

- 1 Wenn Sie die Befestigungsteile für das Nummernschild bereits angebracht haben, entfernen Sie sie. Ziehen Sie dazu mithilfe der Einkerbungen ① die Enden der Clips nach oben, und schieben Sie sie heraus.



- 2 Lösen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die zwei Kameraclipschrauben ② vollständig.



- 3 Öffnen Sie vorsichtig die Laschen ③ außen am Kameraclip, und nehmen Sie den Kameraclip aus der Halterung.
- 4 Drehen Sie den Kameraclip um 180 Grad, sodass das Garmin Logo von vorne lesbar ist.
- 5 Setzen Sie den Kameraclip wieder in die Halterung ein, und ziehen Sie beide Schrauben fest.



Einsetzen des Nummernschilds in die Halterung

- 1 Setzen Sie die Kanten des Nummernschilds hinter die Laschen an der schmalen Seite des Halters, und drücken Sie die untere Kante des Nummernschilds in die Halterung.



- 2 Setzen Sie die zwei Halteklammern für das Nummernschild in die Schlitze am Halter, und schieben Sie sie zur Mitte.



- 3 Drücken Sie auf die Enden der Halteklammern, bis sie im Halter einrasten.



Einlegen von AA-Batterien

Das Gerät wird mit zwei AA-Batterien mit 1,5 V betrieben (nicht im Lieferumfang enthalten). Sie erzielen die besten Ergebnisse mit Lithium-Batterien, die eine verlängerte Batterie-Laufzeit und eine bessere Leistung bei niedrigen Temperaturen bieten.

HINWEIS

Verwenden Sie keine AA-Batterien mit einer Spannung über 1,5 V. Höhere Spannungen führen zu dauerhaften Schäden an der Kamera. Verwenden Sie keine AA-Lithium-Ionen-Akkus. Lithium-Ionen-Akkus nutzen eine andere Technologie als nicht wiederaufladbare Lithium-Batterien und könnten die Kamera dauerhaft schädigen.

- 1 Drehen Sie beide Batterieabdeckungen ① in Richtung der Vorderseite der Kamera, und entfernen Sie die Batterieabdeckung.



- 2 Legen Sie in jedes Ende der Kamera eine AA-Batterie ein. Der Pluspol zeigt dabei nach außen.



- 3 Vergewissern Sie sich bei jeder Batterieabdeckung, dass die Dichtung ② sauber ist und vollständig in der Einkerbung sitzt.



- 4 Setzen Sie die Batterieabdeckungen auf die Kamera. Drücken Sie sie fest, und drehen Sie sie zur Rückseite der Kamera, damit sie einrasten.

HINWEIS: Obwohl die Batterieabdeckungen austauschbar sind, sollten Sie die Abdeckungen wie in den Abbildungen dargestellt aufsetzen.

HINWEIS

Die Kamera ist nicht wasserbeständig, wenn die Dichtungen nicht sauber sind und ordnungsgemäß sitzen und die Abdeckungen nicht ordnungsgemäß eingerastet sind.

- 5 Vergewissern Sie sich, dass jede Abdeckung vollständig abgedichtet ist und kein Teil der Dichtung zwischen der Abdeckung und der Kamera herausragt.



Einsetzen der Kamera in die Halterung

- 1 Setzen Sie eine Seite der Kamera in die Halterung ein. Das Objektiv muss dabei nach vorne zeigen.



- 2 Drücken Sie die andere Seite in die Halterung ein, bis sie einrastet.
3 Ziehen Sie vorsichtig an der Kamera, um sicherzustellen, dass beide Seiten fest in der Halterung sitzen.

Koppeln der Kamera mit einem Garmin Navigationsgerät

Sie können die Kamera mit einem kompatiblen Garmin Navigationsgerät koppeln. Weitere Informationen zu kompatiblen Garmin Geräten finden Sie auf der Produktseite unter garmin.com/bc40.

- 1 Aktualisieren Sie das Navigationsgerät auf die aktuelle Softwareversion.
Ohne die aktuelle Software unterstützt das Gerät die BC 40 Kamera evtl. nicht. Weitere Informationen zum Aktualisieren der Software finden Sie im Benutzerhandbuch des Navigationsgeräts.
- 2 Legen Sie Batterien in die Kamera ein.
Die Kamera aktiviert automatisch den Kopplungsmodus, und die LED blinkt blau, während sich die Kamera im Kopplungsmodus befindet. Die Kamera bleibt für fünf Minuten im Kopplungsmodus. Wenn der Kopplungsmodus abläuft, können Sie die Batterien entnehmen und wieder einlegen.
- 3 Achten Sie darauf, dass sich das compatible Garmin Navigationsgerät außerhalb des Fahrzeugs und in Reichweite (1,5 m/5 Fuß) der Kamera befindet, und schalten Sie das Navigationsgerät ein.
Das Gerät erkennt die Kamera automatisch, und Sie werden zur Kopplung aufgefordert.
- 4 Wählen Sie **Ja** aus.
TIPP: Falls das Navigationsgerät die Kamera nicht automatisch erkennt, können Sie **Einstellungen > Drahtlose Kamera > Neue Kamera hinzufügen** wählen, um es manuell zu koppeln.
Das Gerät wird mit der Kamera gekoppelt, und die Seite für die Konfiguration der Hilfslinie wird angezeigt.
- 5 Positionieren Sie die Hilfslinien mithilfe der Pfeile auf dem Display, und wählen Sie **↷ (Ausrichten der Hilfslinien, Seite 5)**.

Wenn die Kamera nicht optimal positioniert ist, um die Hilfslinienausrichtung abzuschließen, können Sie die Ausrichtung später über die Kameraeinstellungen abschließen.

- 6 Geben Sie einen Namen für die Kamera ein (optional).
Verwenden Sie einen beschreibenden Namen, der die Position der Kamera eindeutig identifiziert.
- 7 Wählen Sie **Fertig**.

Koppeln zusätzlicher Kameras mit einem Garmin Navigationsgerät

Sie können bis zu 4 drahtlose Rückfahrkameras BC 40 mit einem kompatiblen Garmin Navigationsgerät koppeln.

- 1 Legen Sie Batterien in die Kamera ein.
Die Kamera aktiviert automatisch den Kopplungsmodus, und die LED blinkt blau, während sich die Kamera im Kopplungsmodus befindet. Die Kamera bleibt für fünf Minuten im Kopplungsmodus. Wenn der Kopplungsmodus abläuft, können Sie die Batterien entnehmen und wieder einlegen.
- 2 Achten Sie darauf, dass sich das kompatible Garmin Navigationsgerät außerhalb des Fahrzeugs und in Reichweite (1,5 m/5 Fuß) der Kamera befindet, und schalten Sie das Navigationsgerät ein.
- 3 Wählen Sie auf dem Garmin Navigationsgerät die Option **Einstellungen > Drahtlose Kamera > Neue Kamera hinzufügen**.
Das Gerät wird mit der Kamera gekoppelt, und die Seite für die Konfiguration der Hilfslinie wird angezeigt.
- 4 Positionieren Sie die Hilfslinien mit den Pfeilen auf dem Display, und wählen Sie **↔ (Ausrichten der Hilfslinien, Seite 5)**.
Wenn die Kamera nicht optimal positioniert ist, um die Hilfslinienausrichtung abzuschließen, können Sie die Ausrichtung später über die Kameraeinstellungen abschließen.
- 5 Geben Sie einen Namen für die Kamera ein (optional).
Verwenden Sie einen beschreibenden Namen, der die Position der Kamera eindeutig identifiziert.
- 6 Wählen Sie **Fertig**.
Wenn Sie mehrere Kameras gekoppelt haben, können Sie in der Kameraansicht zwischen Kameras wechseln ([Wechseln zwischen Kameras, Seite 4](#)) und die Reihenfolge festlegen, in der die Kameras angezeigt werden ([Ändern der Kamerareihenfolge, Seite 5](#)).

Anzeigen des Videos der Rückfahrkamera

Nachdem Sie die Kamera mit einem kompatiblen Garmin Navigationsgerät gekoppelt haben, wird automatisch die Kameraansicht angezeigt, wenn Sie das Navigationsgerät einschalten. Außerdem können Sie jederzeit manuell die Kameraausgabe anzeigen.

- Wenn das Navigationsgerät an eine mit der Zündung verbundene Stromquelle angeschlossen ist (empfohlen), starten Sie das Fahrzeug.
- Wenn das Navigationsgerät an eine dauerhaft mit Strom versorgte Stromquelle angeschlossen ist, schalten Sie das Navigationsgerät ein.
- Wählen Sie **📷 / 📵**, um die Kameraausgabe manuell anzuzeigen.
- Sagen Sie **Video anzeigen** oder **Video ausblenden**, um die Kameraausgabe mittels Sprachbefehlen anzuzeigen oder auszublenden.

HINWEIS: Die Sprachbefehle können abhängig vom Modell des Navigationsgeräts variieren. Diese Funktion ist nicht für alle Sprachen verfügbar oder erfordert für einige Sprachen evtl. eine zusätzliche Einrichtung des Navigationsgeräts. Weitere Informationen finden Sie auf dem Navigationsgerät in der App Sprachbefehl oder in der App Sprachsteuerung oder im Benutzerhandbuch des Navigationsgeräts.

Die Kameraansicht wird angezeigt. Wenn die Kamera erkennt, dass sich das Fahrzeug vorwärts bewegt, sendet sie automatisch keine Videos mehr, und das Navigationsgerät kehrt zum normalen Betrieb zurück. Das Video der Kamera wird nach 2 Minuten und 30 Sekunden automatisch verworfen. Dies gilt unabhängig davon, ob sich das Fahrzeug nach vorne bewegt hat.

Wechseln zwischen Kameras

Sie können zwischen den Videofeeds aller gekoppelten Kameras wechseln.

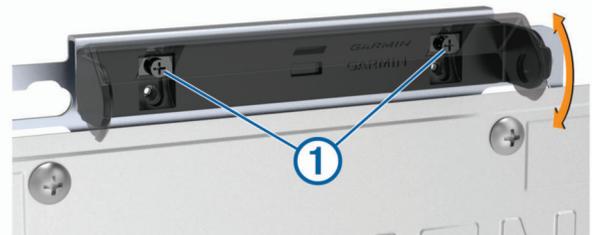
Wählen Sie in der Kameraansicht die Option **📷**.

Der Videofeed der nächsten Kamera wird angezeigt, und der Kameraname ist oben auf der Seite zu sehen.

Anpassen des Kamerawinkels

Sie können den Kamerawinkel nach oben und unten anpassen, um die beste Sicht für Ihr Fahrzeug zu erhalten.

- 1 Fahren Sie an einen ebenen Ort mit einer freien Sicht hinter dem Fahrzeug.
- 2 Nehmen Sie die Kamera aus der Halterung ([Herausnehmen der Kamera aus der Halterung, Seite 5](#)).
- 3 Lösen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die zwei Einstellschrauben **①**.



- 4 Kippen Sie die Kamerahalterung nach oben oder nach unten.
Bei den meisten Fahrzeugen sollte die Kamera gerade nach vorne oder leicht nach unten zeigen.
- 5 Ziehen Sie die Anpassungsschrauben an, um die Halterung in der neuen Position zu fixieren.
- 6 Setzen Sie die Kamera in die Halterung ein.
- 7 Zeigen Sie das Bild der Kamera auf dem Garmin Navigationsgerät an ([Anzeigen des Videos der Rückfahrkamera, Seite 4](#)), und überprüfen Sie den Kamerawinkel.
Wenn die Kamera richtig ausgerichtet ist, sollte die untere Kante des Videobildes auf den hintersten Teil des Fahrzeugs ausgerichtet sein, z. B. die Stoßstange oder die Anhängerkupplung. Objekte über dem Horizont sollten im oberen Viertel bzw. oberen Drittel des Bildes angezeigt werden.
- 8 Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf, bis der Kamerawinkel richtig eingestellt ist.

⚠️ WARNUNG

Nachdem Sie den Kamerawinkel angepasst haben, müssen Sie die Hilfslinien ausrichten ([Ausrichten der Hilfslinien, Seite 5](#)). Falls Sie die Hilfslinien zuvor bereits eingerichtet hatten, stimmen diese nach den Änderungen des Kamerawinkels nicht

mehr. Falls Sie die Hilfslinien nicht ordnungsgemäß ausrichten, könnte es zu einem Unfall oder Zusammenstoß mit tödlichen Folgen, schweren Verletzungen oder Sachschäden kommen.

Herausnehmen der Kamera aus der Halterung

Drücken Sie die Lasche ① auf einer Seite der Halterung leicht nach außen, und ziehen Sie diese Seite der Kamera aus der Halterung.



Rückfahrkamera-Einstellungen

Wählen Sie **Einstellungen > Drahtlose Kamera** und anschließend den Namen der Rückfahrkamera.

Video spiegeln: Ermöglicht es Ihnen, das Video vertikal oder horizontal zu spiegeln.

Hilfslinien: Richtet Präferenzen für Hilfslinien ein, die im Video der Kamera angezeigt werden.

Umbenennen: Ermöglicht es Ihnen, die gekoppelte Kamera umzubenennen.

Standardkamera einrichten: Legt die Reihenfolge fest, in der Kameras in der Kameraansicht angezeigt werden. Die Kamera oben in der Liste ist die Standardkamera und wird jedes Mal, wenn die Kameraansicht aufgerufen wird, zuerst angezeigt.

Kopplung aufheben: Entfernt die gekoppelte Kamera.

Automatische Aktivierung: Ermöglicht es dem Garmin Navigationsgerät, automatisch bei jedem Einschalten des Navigationsgeräts die Standardkameraansicht anzuzeigen. Wenn das Navigationsgerät an eine mit der Zündung verbundene Stromquelle angeschlossen ist, ermöglicht diese Funktion es Ihnen, die Rückfahrkamera automatisch beim Starten des Fahrzeugs anzuzeigen.

Videoauflösung: Ermöglicht es Ihnen, die Qualität des Videos der Kamera einzurichten. Einstellungen für eine höhere Auflösung liefern detailliertere Bilder, verbrauchen jedoch mehr Akkustrom.

HINWEIS: Diese Einstellung ist nicht auf allen Modellen des Navigationsgeräts verfügbar.

Ausrichten der Hilfslinien

Damit die Hilfslinien eine optimale Referenz bieten, sollten sie den Außenseiten des Fahrzeugs entsprechen. Sie sollten die Hilfslinien separat für jede Rückfahrkamera ausrichten. Wenn Sie den Kamerawinkel ändern, sollten Sie sofort die Hilfslinien neu ausrichten.

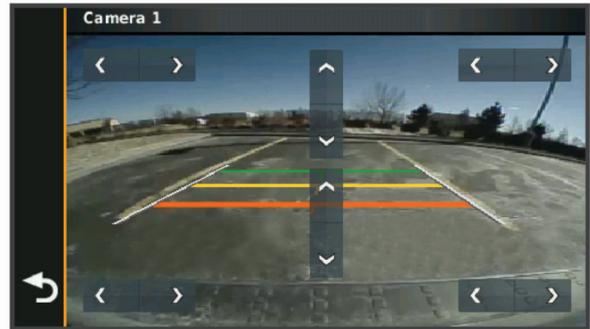
- 1 Parken Sie das Fahrzeug so, dass die Fahrerseite auf einen Bürgersteig, eine Auffahrt oder die Markierung einer Parklücke ausgerichtet ist.

TIPP: Es kann hilfreich sein, mit dem Fahrzeug mittig in eine Parklücke zu fahren und dann langsam in die nach vorn angrenzende Parklücke vorzufahren. So können Sie die Markierung der Parklücke hinter dem Fahrzeug als Referenzpunkte für die Ausrichtung heranziehen.

- 2 Wählen Sie auf dem gekoppelten Garmin Navigationsgerät die Option **Einstellungen > Drahtlose Kamera**.
- 3 Wählen Sie die anzupassende Kamera und dann die Option **Hilfslinien > Hilfslinien anpassen**.

- 4 Verwenden Sie die Pfeile in den Ecken des Displays, um die Enden der weißen Hilfslinie für die Fahrerseite zu verschieben.

Die Hilfslinie sollte direkt über dem Bürgersteig, der Auffahrt oder der Markierung der Parklücke liegen.



- 5 Verwenden Sie die Pfeile in der Mitte des Displays, um die farbigen Distanzhilfslinien nach oben oder nach unten zu verschieben.

Die rote Hilfslinie sollte auf den hintersten Teil des Fahrzeugs ausgerichtet sein. Dabei kann es sich um die hintere Stoßstange, eine Anhängerkupplung oder ein anderes Objekt handeln, das hinter dem Fahrzeug herausragt.

- 6 Positionieren Sie das Fahrzeug neu, wobei die Beifahrerseite auf einen Bürgersteig, eine Auffahrt oder die Markierung einer Parklücke ausgerichtet ist, und verwenden Sie die Pfeile, um die weiße Hilfslinie auf Beifahrerseite auszurichten.

Die Hilfslinien sollten symmetrisch sein.

Ändern der Kamerareihenfolge

Sie können die Reihenfolge ändern, in der Kameras beim Wechseln zwischen Kameras angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie **Einstellungen > Drahtlose Kamera**.

- 2 Wählen Sie eine Kamera.

- 3 Wählen Sie **Standardkamera einrichten**.

Eine Liste gekoppelter Kameras wird angezeigt.

- 4 Ziehen Sie jede Kamera an die gewünschte Position in der Liste.

Wenn Sie in der Kameraansicht zwischen Kameras wechseln, werden die Kameras von oben nach unten in der aufgeführten Reihenfolge angezeigt. Die Kamera oben in der Liste ist die Standardkamera und wird jedes Mal, wenn die Kameraansicht aufgerufen wird, zuerst angezeigt.

Umbenennen einer Kamera

Sie können den Namen verändern, der in der Kameraansicht über einer Kamera angezeigt wird. Verwenden Sie einen beschreibenden Namen, der die Position der Kamera eindeutig identifiziert.

- 1 Wählen Sie **Einstellungen > Drahtlose Kamera**.

- 2 Wählen Sie eine Kamera.

- 3 Wählen Sie **Umbenennen**.

Entfernen einer gekoppelten Kamera

Sie können bis zu 4 drahtlose Kameras mit einem kompatiblen Garmin Navigationsgerät koppeln. Wenn Sie bereits die maximale Anzahl an Kameras gekoppelt haben, müssen Sie die Kopplung mit einer Kamera aufheben, um eine weitere Kamera zu koppeln.

- 1 Wählen Sie auf einem gekoppelten Garmin Navigationsgerät die Option **Einstellungen > Drahtlose Kamera**.

- 2 Wählen Sie eine Kamera.
- 3 Wählen Sie **Kopplung aufheben**.

Geräteinformationen

Software-Updates

Software-Updates für die Kamera werden automatisch vom gekoppelten Garmin Navigationsgerät empfangen. Aktualisieren Sie die Software des Garmin Navigationsgeräts regelmäßig, damit sowohl das Gerät als auch die Kamera auf dem aktuellen Stand sind. Weitere Informationen zum Aktualisieren des Geräts finden Sie im Benutzerhandbuch des Garmin Navigationsgeräts.

Aktualisieren der Kamera-Software

Damit Sie die Kamerasoftware aktualisieren können, müssen Sie die Kamera zunächst mit einem kompatiblen Garmin Navigationsgerät koppeln (*Koppeln der Kamera mit einem Garmin Navigationsgerät, Seite 3*).

Wählen Sie auf dem gekoppelten Garmin Navigationsgerät eine Option:

- Stellen Sie eine Verbindung mit einem Wi-Fi® Netzwerk her, und wählen Sie **Einstellungen > Updates > Alle installieren**.
- Installieren Sie alle verfügbaren Updates mit der Anwendung Garmin Express™.

Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des Garmin Navigationsgeräts.

Das Navigationsgerät lädt Updates für das Gerät und für die BC 40 Kamera herunter, sofern verfügbar. Wenn das Gerät das nächste Mal eine Verbindung mit der Kamera herstellt, wird das Update automatisch an die Kamera gesendet. Während des Updates der Kamera werden auf dem Display des Navigationsgeräts eine Nachricht und eine Fortschrittsanzeige angezeigt. Die Installation des Kamera-Updates dauert ca. eine Minute.

Abrufen der Softwareversion der Kamera

Zum Abrufen der Softwareversion der Kamera müssen Sie die Kamera zunächst mit einem kompatiblen Garmin Navigationsgerät koppeln (*Koppeln der Kamera mit einem Garmin Navigationsgerät, Seite 3*).

- 1 Wählen Sie auf dem gekoppelten Garmin Navigationsgerät die Option **Einstellungen > Gerät > Info**.

Auf dem Gerät werden Versionsinformationen für die gesamte Software auf dem Gerät angezeigt.

- 2 Suchen Sie in der Liste nach dem Kameranamen.

Die Softwareversion wird neben dem Kameranamen angezeigt.

Technische Daten

Batterietyp	2 auswechselbare AA-Batterien, 1,5 V. Lithium-Batterien empfohlen.
Wasserdichtigkeit von Kamera und Sender	IEC 60529, IPX7
Betriebstemperaturbereich	-20 °C bis 70 °C (-4 °F bis 158 °F)
Funkfrequenzen/-protokolle	Wi-Fi 2,4 GHz bei +13 dBm (nominal) Bluetooth® 2,4 GHz

Fehlerbehebung

Es dauert lange, bis die Kamera eine Verbindung herstellt oder sie stellt gar keine Verbindung her

Wenn es lange dauert, bis Video auf dem Navigationsgerät angezeigt wird, wenn das Video oft anhält oder zwischenlädt

oder wenn die Kamera gar kein Video auf dem Navigationsgerät anzeigt, ist möglicherweise die drahtlose Verbindung zwischen der Kamera und dem Navigationsgerät schwach.

Verbindungsstörungen können durch andere drahtlose Geräte, durch die Verkabelung im Fahrzeug oder durch Bauteile des Fahrzeugs hervorgerufen werden.

Versuchen Sie Folgendes, um die Stabilität der drahtlosen Verbindung zwischen der Kamera und dem Navigationsgerät zu verbessern.

- Versetzen Sie das Navigationsgerät an einen anderen Ort auf dem Armaturenbrett oder an der Windschutzscheibe.
- Nehmen Sie die Kamera aus der Halterung, drehen Sie sie auf den Kopf, und setzen Sie sie wieder in die Halterung ein.

Wenn die Kamera so montiert wurde, dass das Garmin Logo verkehrt herum ist, dreht die Kamera das Video automatisch um, wenn es eine Verbindung mit dem Navigationsgerät herstellt, sodass das Bild in der richtigen Ausrichtung dargestellt wird. Wenn Sie die Kamera verkehrt herum drehen, wird die Position der drahtlosen Antenne geändert. Dadurch kann in einigen Fällen die Verbindungsqualität verbessert werden.

- Montieren Sie die Kamera an einer anderen Stelle des Nummernschilds.
- Wenn die Kamera beispielsweise oben am Nummernschild montiert ist, können Sie versuchen, Sie unten am Nummernschild zu befestigen (oder umgekehrt).
- Versuchen Sie es mit einer oder mehreren dieser Optionen, um Quellen von Wi-Fi Störungen zu reduzieren.

- Richten Sie den WLAN-Router in Ihrem Zuhause zur Verwendung eines anderen Kanals als Kanal 11 ein.

Die Kamera kommuniziert mit dem Navigationsgerät über ein Wi-Fi Signal von 2,4 GHz auf Kanal 11. Wenn Sie die Anzahl von Geräten in der Nähe reduzieren, die denselben Kanal verwenden, wird evtl. die drahtlose Verbindung optimiert.

- Deaktivieren Sie die Wi-Fi Funktion auf anderen Geräten im Fahrzeug, z. B. auf Ihrem Smartphone oder mobilen Wi-Fi Hotspot.

Die Kamera funktioniert bei kaltem Wetter nicht gut

Falls bei kaltem Wetter Probleme mit der Verbindung der drahtlosen Kamera oder mit der Videostabilität auftreten, sollten Sie überprüfen, ob Sie Lithium-AA-Batterien im Gerät verwenden. Die Kapazität von Alkali- und NiMH-Akkus lässt bei niedrigen Temperaturen schnell nach, und sogar brandneue Alkali- oder NiMH-Akkus funktionieren in extrem kalten Umgebungen evtl. nicht. Lithium-AA-Batterien bieten eine längere Batterie-Laufzeit und eine gleichbleibendere Leistung, besonders bei kalten Temperaturen.

Anhang

Hinweise für die Installation der Camperhalterung

HINWEIS

Garmin empfiehlt dringend, die Montage der Halterung von einem Techniker durchführen zu lassen, der Erfahrung mit Wohnwagen und Wohnmobilen sowie mit der Abdichtung hat. Bei einer nicht ordnungsgemäßen Installation der Halterung könnten das Fahrzeug oder die Kamera beschädigt werden.

Falls Sie die Hinweise zur Installation nicht beachten, könnte es zu Schäden an der Kamera oder am Fahrzeug kommen. Garmin ist nicht für Schäden an der Kamera oder am Fahrzeug verantwortlich, zu denen es während der Installation kommt

oder die dadurch hervorgerufen wurden, dass sich die Kamerahalterung vom Fahrzeug gelöst hat.

Sie können die optionale Camperhalterung verwenden, wenn Sie die Kamera nicht am Nummernschild, sondern an einem anderen Montageort am Wohnmobil bzw. Wohnwagen montieren möchten.

Beachten Sie bei der Auswahl des Montageorts und der Montage der Camperhalterung folgende Hinweise.

- Wählen Sie zunächst einen geeigneten Montageort für die Kamera. Bringen Sie erst dann Bohrungen am Fahrzeug an. Vergewissern Sie sich, dass die am Montageort gegebene Kameraansicht die gewünschte Sicht bietet. Vergewissern Sie sich außerdem, dass die Halterung sicher an der Montagefläche befestigt werden kann und die Befestigungsschrauben nicht die Verkabelung im Inneren oder die Funktionen des Wohnmobils bzw. Wohnwagens beeinträchtigen.
- Verwenden Sie Befestigungsschrauben, die für die externe Montagefläche des Fahrzeugs geeignet sind. Die im Lieferumfang enthaltenen Befestigungsschrauben sind nur für die Montage an Wohnmobilen bzw. Wohnwagen mit einer Außenhaut aus Glasfaser vorgesehen und sollten nicht für Wohnmobile bzw. Wohnwagen mit einer Außenhaut aus Aluminium oder anderen Materialien verwendet werden. Vergewissern Sie sich vor der Installation der Schrauben, dass sie die richtige Länge aufweisen und keine Komponenten im Inneren beschädigen.
- Sie müssen die Schrauben, Löcher und die Halterung vollständig mit einem für den Outdoor-Bereich geeigneten Dichtungsmittel abdichten, damit kein Wasser in das Fahrzeug oder die Außenhaut eindringt.

Befestigen der Camperhalterung am Fahrzeug

HINWEIS

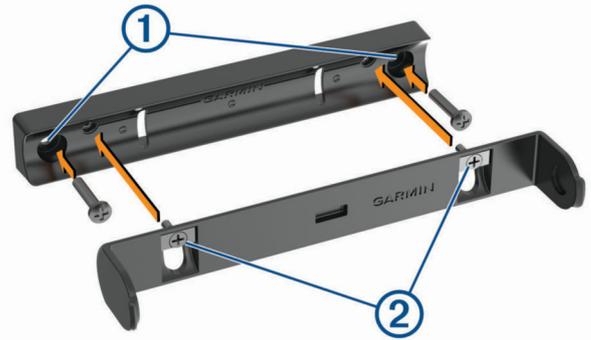
Garmin empfiehlt dringend, die Montage der Halterung von einem Techniker durchführen zu lassen, der Erfahrung mit Wohnwagen und Wohnmobilen sowie mit der Abdichtung hat. Bei einer nicht ordnungsgemäßen Installation der Halterung könnten das Fahrzeug oder die Kamera beschädigt werden.

Falls Sie die Hinweise zur Installation nicht beachten, könnte es zu Schäden an der Kamera oder am Fahrzeug kommen. Garmin ist nicht für Schäden an der Kamera oder am Fahrzeug verantwortlich, zu denen es während der Installation kommt oder die dadurch hervorgerufen wurden, dass sich die Kamerahalterung vom Fahrzeug gelöst hat.

Zum Installieren der Halterung benötigen Sie eine Bohrmaschine mit einem 3,2-mm-Bohrer (1/8 Zoll), einen Bleistift, einen Kreuzschlitzschraubendreher, Dichtungsmittel für den Outdoor-Bereich und zwei M4-Schrauben (für einige Fahrzeuge im Lieferumfang enthalten).

- 1 Halten Sie die Halterungsbasis an dem Ort, an dem Sie die Kamera montieren möchten, an die Montagefläche, und markieren Sie die Positionen der zwei Montagelöcher ① mit einem Bleistift oder einem anderen Stift.

Stellen Sie sicher, dass die Halterung gerade ausgerichtet und richtig positioniert ist.



- 2 Nehmen Sie die Halterungsbasis von der Montagefläche, und bringen Sie mit einem 3,2-mm-Bohrer (1/8 Zoll) die Vorbohrungen an den zwei markierten Positionen an.

HINWEIS

Wenn Sie in eine Glasfaseroberfläche bohren, benötigen Sie evtl. einen speziellen Bohrer oder müssen gegen den Uhrzeigersinn bohren, um Schäden an der Glasfaseroberfläche zu vermeiden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Fahrzeughersteller oder von Fachpersonal.

- 3 Tragen Sie Dichtungsmittel um die Vorbohrungen auf sowie auf der gesamten Außenkante der Rückseite der Halterungsbasis, wo sie mit dem Fahrzeug in Berührung kommt.
Sie müssen ein Dichtungsmittel für den Outdoor-Bereich verwenden, das sich mit der Außenhaut des Fahrzeugs verbindet und sie nicht beschädigt. Weitere Informationen erhalten Sie vom Fahrzeughersteller oder von Fachpersonal.
- 4 Platzieren Sie die Halterungsbasis an der Montagefläche, wobei Sie die Montagelöcher in der Basis auf die Vorbohrungen ausrichten.
- 5 Befestigen Sie die Halterungsbasis mit zwei M4-Schrauben am Fahrzeug.
HINWEIS: Die im Lieferumfang enthaltenen Schrauben sind für die Installation an einem Wohnmobil bzw. Wohnwagen mit einer Außenhaut aus Glasfaser vorgesehen. Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben die richtige Länge aufweisen und für die äußere Montagefläche des Fahrzeugs geeignet sind. Weitere Informationen erhalten Sie vom Fahrzeughersteller oder von Fachpersonal.
- 6 Befestigen Sie den Kameraclip mit den zwei bereits eingesetzten Schrauben ② an der Halterungsbasis.

Index

A

Aktualisieren, Software **6**
Anbringen des Geräts **1–3, 6, 7**

B

Batterien, einlegen **3**

D

Drahtlose Kamera **4, 5**. *Siehe* Kameras

F

Fehlerbehebung **6**

H

Halterung
 anpassen **4**
 entfernen **5**
Hilfslinien, ausrichten **5**

K

Kamera
 anzeigen **4**
 koppeln **3, 4**
Kameras **4, 5**
 Hilfslinien **5**
 koppeln **5**
 Rückfahrkamera **5**
 wechseln **4, 5**

R

Rückfahrkamera **4, 5**. *Siehe* Kameras

S

Software **6**
 aktualisieren **6**

T

Technische Daten **6**

